Tag der Städtebauförderung 2016 in Aalen

Am Samstag, 21. Mai 2016, fand zum zweiten Mal der bundesweite „Tag der Städtebauförderung“ statt. Die Stadt Aalen beteiligte sich mit einem Rundgang um das städtebauliche Erneuerungsgebiet Stadt oval am Aktionstag. Anhand von Plakaten und Plänen erläuterten Stadtplanungsamtsleiterin Ingrid Stoll-Haderer und Stadtmessungsamtsleiter Stefan Overmann den interessierten Besucherinnen und Besuchern die städtebaulichen Planungen und den Stand der Bauvorbereitungen für die künftigen Nutzungen im neu entstehenden Stadtquartier.

Bei herrlichem Sonnenschein konnte die Baustelle besichtigt und zumindest abschnittsweise begangen werden. Beeindruckend präsentierte sich das Areal mit den meterhohen Materialanhäufungen unter-

schiedlichster Qualität. Das Gelände wird zur Zeit noch entsiegelt, d.h. Geländeoberfläche, Unterbau und Fundamente der früheren Nutzungen werden ausgebaut, zerkleinert und je nach Materialbeschaffenheit für den Wiedereinbau (insbesondere im Straßenbereich) im Areal zwischengelagert. Insgesamt sind bisher über 50.000 m³ Bodenaushub angefallen, dies entspricht ungefähr 150 Baugruben für normale Einfamilienhäuser. Darüber hinaus sind rund 10.000 m³ Betonfundamente ausgebaut und zerkleinert worden. Unbelastetes Material wurde dann wieder verdichtet eingebaut.

Im Laufe des Rundgangs wurde zum einen über die städtebauliche Einbindung des Stadtovals in den Umgebungsbereich der Kernstadt sowie die zukünftige Gestaltung und Nutzung des Areals informiert, zum

anderen aber auch über die Historie des Geländes. Am Gebiet rund um den Bahnhof ist gut zu erkennen, welche hohe Bedeutung die Entstehung der Eisenbahn für die wirtschaftliche Entwicklung von Aalen besaß. Heute noch prägen zahlreiche gründerzeitliche Baukörper in der unmittelbaren Nachbarschaft (Bahnhofstraße / Braunenstraße / Düsseldorfer Straße und Hirschbachstraße) das Stadtbild.

Mit der Konversion dieser ca. 6 Hektar großen innenstadtnahen Bahn- und Gewerbebrache, eröffnet sich für Aalen erneut ein einmaliges Stadtentwicklungspotenzial und eine große Zukunftschance. Hier soll langfristig Wohnraum für ca. 500 Menschen entstehen. Eine öffentliche Grünfläche, Dienstleistungs- und Versorgungseinrichtungen, neue Arbeitsplätze, attraktive Wegeverbindungen und vieles mehr werden Bestandteil des neuen Stadtquartiers.

Das Stadtumbaugebiet Stadt oval wurde im Jahr 2013 in das Bund-Länder-Förderprogramm „Stadtumbau West“ aufgenommen.

Der Bund und das Land Baden-Württemberg unterstützen mit diesem Förderprogramm den Umbau und geordneten Rückbau von Infrastruktur- und Gewerbeflächen. Die Rückgewinnung ehemals mindergenutzter Flächen zur Schaffung von Entwicklungspotenzial in Innenstädten steht dabei im Fokus des Förderprogramms. Die Stadtumbaumaßnahme Stadt oval stellt eine ebensolche Konversions- und Innenentwicklungsmaßnahme dar.

Tag der Städtebauförderung 2016

Baden-Württemberg